

## WEGWEISER FÜR STERBEFÄLLE IN NEUBURG AM RHEIN

Mit dem nachfolgenden Wegweiser möchten wir Ihnen aufzeigen, wohin Sie sich bei einem Sterbefall wenden müssen, um die notwendigen Formalitäten zu erledigen.

### **1. Standesamt**

Beurkundung von Sterbefällen  
bei Sterbeort innerhalb der  
Verbandsgemeinde Hagenbach

Verbandsgemeindeverwaltung 76767 Hagenbach, Ludwigstr. 20,  
Tel. 07273 9410-28 oder 9410-20,  
Fax 07273 9410-26.  
E-Mail: [standesamt@vg-hagenbach.de](mailto:standesamt@vg-hagenbach.de).

Folgende Unterlagen werden benötigt:  
Todesbescheinigung, Geburts- oder Eheurkunde ggf. mit  
Nachweis der Auflösung der Ehe (z.B. Sterbeurkunde oder  
Scheidungsurteil).

### **2. Friedhofsverwaltung**

Ausstellung der erforderlichen  
Bestattungsgenehmigung

Verbandsgemeindeverwaltung 76767 Hagenbach,  
Ludwigstr. 20, Tel. 07273 9410-28 oder 9410-20.  
Folgende Unterlagen werden benötigt:  
Sterbeurkunde und Todesbescheinigung.

### **3. Ansprechpartner vor Ort**

Ortsgemeinde Neuburg,  
76776 Neuburg am Rhein, Hauptstr. 50, Tel. 07273 1226,  
E-Mail: [info@neuburg-am-rhein.de](mailto:info@neuburg-am-rhein.de).  
Die Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte dem Amtsblatt.

### **4. Grabaushub**

Veranlasst die Friedhofsverwaltung.  
Die Kosten der Grabaushebung werden von der  
Friedhofsverwaltung bei den Angehörigen angefordert.

### **5. Pfarrämter**

Kath. Pfarramt  
Zentralbüro, 76744 Wörth am Rhein, Mozartstr. 19,  
Tel. 07271 6888,  
E-Mail: [pfarramt.woerth@bistum-speyer.de](mailto:pfarramt.woerth@bistum-speyer.de).

Prot. Pfarramt  
Pfarrer Heiko Schwarz, 76776 Neuburg am Rhein, Hauptstr. 49,  
Tel. 07273 1200.

### **6. Friedhofshalle**

Schlüssel:  
über die Ortsgemeinde, Tel. 07273 1226, oder den Bestatter.

Reinigung:  
Wird von der Ortsgemeinde in Auftrag gegeben.  
Die Kosten hierfür werden von der Friedhofsverwaltung bei den  
Angehörigen angefordert.

### **7. Träger**

Der Transport von Särgen und Urnen von der Leichenhalle zur  
Grabstätte wird vom Bestatter bzw. von den Angehörigen  
vorgenommen.  
Im Bedarfsfall kann über die Friedhofsverwaltung der Transport  
veranlasst werden. Hierfür entstehende Kosten werden von der  
Friedhofsverwaltung bei den Angehörigen angefordert.

Bei nicht natürlichen Todesfällen (Unfällen etc.) ist zunächst die Polizeiinspektion Wörth,  
Hanns-Martin-Schleyer-Str. 2, 76744 Wörth am Rhein, Tel. 07271 9221-0, zu informieren.  
Die Beurkundung des Sterbefalles und die Ausstellung der Bestattungsgenehmigung kann  
erst nach Freigabe des Leichnams durch die Staatsanwaltschaft erfolgen.

Evtl. Rentenanträge (Witwen-, Witwer- oder Waisenrente) werden vom Rentenversicherungsträger  
oder auch der Verbandsgemeindeverwaltung Hagenbach, Tel. 07273 9410-63 oder 9410-25,  
nach telefonischer Terminvereinbarung entgegengenommen.